

Inhalt

Vorwort	9
---------------	---

I. Erzählstoffe in spätmittelalterlichen Indices

ILDIKÓ BÁRCZI † – NÓRA SÁPI Inventio exemplorum. Antike und mittelalterliche Erzählstoffe in gedruckten lateinischen Predigtsammlungen des Spätmittelalters	17
FLÓRA RAJHONA – ESZTER LACZKÓ The Forms of Narrative Material in the Exempla of Pelbartus de Themeswar's <i>Pomerium</i>	35

II. Antike Erzählstoffe in frühneuzeitlichen Bearbeitungen

WILHELM KÜHLMANN Weiser oder Narr? Zur Topik der Diogenes-Darstellungen in der deutschen Literatur der Frühen Neuzeit, besonders bei Hans Sachs	53
ANIKÓ POLGÁR Paris und Helena in der ungarischen Literatur der Frühen Neuzeit	69
ISTVÁN BITSKEY Das Motiv <i>Caritas Romana</i> in der ungarischen und deutschen Literatur der Frühen Neuzeit	85

III. Mittelalterliche Erzählstoffe in frühneuzeitlichen Bearbeitungen

JAN-DIRK MÜLLER Mittelalterliche Erzähltradition, frühneuhochdeutscher Prosaroman und seine Rezeption durch Grimmelhäuser	105
DIETER BREUER Grimmelshäuser und die <i>Schöne Magelone</i>	131

ROSMARIE ZELLER Das <i>Buch der Liebe</i> im moralischen Romandiskurs	147
RACHEL RAUMANN gotisches Wunder oder Gespenst? Fiktionalität und Historizität in der <i>Melusine Thürings</i> von Ringoltingen	167
BÉATRICE DUMICHE Das Volksbuch als Mittel der Vulgarisierung und des Kulturtransfers am Beispiel von Melusine	191
KLAUS HABERKAMM „Einflussung der [...] Planeten“ und „Kunst der Nigromancia“. Der <i>Fortunatus</i> als astrologischer ‚Subtext‘ auf dem Hintergrund der Saturn-Vorstellung der Renaissance	235
GÁBOR TÜSKÉS <i>Fortunatus</i> in Ungarn	267
JOST EICKMEYER Genovefa im heroischen Brief. Zur Gattungstransposition eines Erzählstoffes in den <i>Epistolae Heroum et Heroïdum libri quattuor</i> (1636) des Balduinus Cabillavius S.J.	317
RUPRECHT WIMMER Der Genovefa-Roman des Jesuiten Michael Staudacher von 1648	341
ERIKA KEGYES Die Entwicklung einer Frauengestalt in den ungarischen Adaptationen des Genovefa-Stoffes	357
MARGIT S. SÁRDI Von Braunschweig bis Bruncvik. Volksbuch und Volksmärchen	377
JUDIT P. VÁSÁRHELYI Faust in der ungarischen Literatur	419

IV. Schwankerzählstoffe

ESZTER KISÉRY	
Eulenspiegels Spuren? Ein deutscher Schwank in dem ungarischen Schrifttum der konfessionellen Auseinandersetzungen	439
PETER HESSELMANN	
„Vnd war kein Narr“. Bartholomäus Krügers Schwankroman <i>Hans Clawerts Werckliche Historien</i> (1587)	451
THOMAS ALTHAUS	
Auf dem Weg zum Galgen. Literarisierte Exekutionsberichte als ein Archetyp frühneuzeitlichen Erzählens	475
VILMOS VOIGT	
<i>Mesés könyvecske</i> (Märchenbüchlein, 1629). Eine ungarische Fassung des <i>Strassburger Rätselbuchs</i> (1505)	495

V. Erzählstoffe im Volksschauspiel und in der barocken
Schauplatzliteratur

PÉTER LÖKÖS	
<i>König Dagobertus aus Frankreich mit des Forstners Kind</i> . Eine „comedi“ des Hans Sachs als deutsches Volksschauspiel im ehemaligen Oberungarn	509
JUDIT ECSEDY	
Kompilationsstrategien und Transkriptionstechniken von internationalen Erzählstoffen in Georg Philipp Harsdörffers <i>Schauplätzen</i>	523
Personenregister	565